BIRR MACHINES

VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN

Im Verhaltenskodex für Lieferanten hat Birr Machines seine Verpflichtung zu einem hohen Standard an Integrität und Nachhaltigkeit verankert. Birr Machines praktiziert eine Null-Toleranz Politik, was unethisches Verhalten im geschäftlichen Verkehr angeht, insbesondere bei Korruption und Bestechung. Wir erwarten von all unseren Lieferanten die Einhaltung vergleichbarer Standards und ein ethisch korrektes Verhalten bei Ausübung ihrer Geschäftstätigkeit. Als Birr Machines Lieferant sind Sie verpflichtet, alle einschlägigen Gesetze und Rechtsvorschriften, die Anforderungen aus diesem Birr Machines Verhaltenskodex für Lieferanten sowie Ihre vertraglichen Verpflichtungen uns gegenüber einzuhalten.
Zusätzlich sind alle länderspezifischen Gesetze und Vorschriften zu beachten, die im jeweiligen Geschäftsumfeld gelten.
Dieser Birr Machines Verhaltenskodex für Lieferanten regelt die wesentlichen Prinzipien, die unsere Lieferanten Ihren geschäftlichen Aktivitätenzugrunde zu legen haben. Weitergehende Anleitung einschliesslich Informationen über gefährliche Substanzen und Konfliktmineralien sowie Ansprechpartner für Fragen finden Sie auf https://www.birr-machines.com/de/zulieferer/

1. Menschenrechte

Als Birr Machines Lieferant sind Sie angehalten,

- die Würde, Privatsphäre und Rechte jedes Einzelnen zu achten,
- niemanden gegen seinen oder ihren Willen zu beschäftigen oder zur Arbeit zu zwingen und
- keine Verhaltensweisen einschliesslich Gebärden, Anspielungen oder Berührungen zu tolerieren, die in irgendeiner Form sexuell belästigend, Gewaltandrohend, bedrohend, missbräuchlich oder ausbeutend sind.

2. Faire Arbeitsbedingungen und Kinderarbeit

Von unseren Lieferanten erwarten wir, dass sie faire und menschenwürdige Arbeitsbedingungen fördern.
Insbesondere sollen sie darauf achten, dass:

- Diskriminierung am Arbeitsplatz – etwa aufgrund von Geschlecht, Alter, ethnischer Zugehörigkeit, Nationalität, Religion, Behinderung, Gewerkschaftszugehörigkeit, politischer Haltung oder sexueller Orientierung – vermieden wird,
- die Rechte der Beschäftigten auf Versammlungsfreiheit und Tarifverhandlungen respektiert werden,
- Kinderarbeit, die nicht den jeweils geltenden nationalen Gesetzen und internationalen Mindeststandards entspricht, weder eingesetzt noch toleriert wird,
- keine Zwangs- oder unfreiwillige Gefängnisarbeit stattfindet und Beschäftigte ihre Arbeitsstelle unter Einhaltung üblicher Fristen frei wählen und kündigen können,
- eine faire Entlohnung erfolgt, die sich mindestens an lokalen gesetzlichen Vorgaben oder, falls solche fehlen, an der Deckung grundlegender Lebenshaltungskosten orientiert,
- die Arbeitszeiten, inklusive Überstunden, die gesetzlichen Höchstgrenzen einhalten; wo keine gesetzlichen Regelungen bestehen, wird empfohlen, eine maximale Wochenarbeitszeit von 60 Stunden nicht zu überschreiten.

3. Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit und Umweltverantwortung

Unsere Lieferanten sollen für einen sicheren, gesundheitsverträglichen Arbeitsplatz sorgen und ihre Geschäftstätigkeit möglichst umweltverträglich gestalten. Insbesondere wird erwartet, dass:

- geeignete Strukturen und Abläufe geschaffen werden, um Risiken im Bereich Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit und Umweltbelastung wirksam zu erkennen und zu minimieren,
- Mitarbeitende über potenzielle Risiken aufgeklärt und im sicheren Umgang mit Schutzmassnahmen sowie im Verhalten in Notfällen angemessen geschult werden.

4. Materialanforderungen und Konfliktmineralien

Birr Machines ist zur Einhaltung rechtlicher und kundenseitiger Verbote oder Beschränkungen hinsichtlich der Verwendung von Materialien, einschliesslich gefährlicher Stoffe und Konfliktmineralien verpflichtet. Daher haben die Lieferanten sicherzustellen, dass alle an Birr Machines gelieferten Produkte den Anforderungen aller einschlägigen Bestimmungen entsprechen. Insbesondere sind Sie verpflichtet,

- die Verwendung der in der Liste des Bundesamtes für Umwelt «„Liste verbotener und eingeschränkt verwendbarer Stoffe“» aufgeführten Materialen in den an Birr Machines gelieferten Produkten anzuzeigen,
- Richtlinien bezüglich Konfliktmineralien zu schaffen und mit der erforderlichen Sorgfalt den Ursprung der Mineralien zu ermitteln und Birr Machines auf Anforderung rechtzeitig den Nachweis der Einhaltung dieser Anforderungen zu liefern.

5. Geschäftliche Aktivitäten in eingeschränkten Ländern

Lieferanten sind angehalten,

- geltende nationale und internationale Exportkontroll- und Sanktionsgesetze zu beachten. Birr Machines erwartet, dass keine Geschäftsbeziehungen zu Ländern oder Parteien unterhalten werden, die gemäss schweizerischen, europäischen oder internationalen Regularien (z. B. SECO, EU-Sanktionslisten, OFAC) als eingeschränkt oder sanktioniert gelten. Lieferanten sind angehalten sicherzustellen,
- dass ihre Unterlieferanten und Partner diese Anforderungen ebenfalls einhalten.

6. Geschäftsethik

Unsere Lieferanten sollen ihre Geschäftstätigkeit verantwortungsvoll und im Einklang mit ethischen Grundsätzen ausüben.
Insbesondere wird erwartet, dass sie:

- von jeglicher Form von Korruption, Erpressung und Bestechung Abstand zu nehmen und insbesondere sicherzustellen, dass Zahlungen, Geschenke oder andere Zusagen an Kunden (einschliesslich Birr Machines Mitarbeitende), Behörden oder sonstige Dritte nur im Einklang mit den geltenden Antikorruptionsgesetzen erfolgen,
- die jeweils anwendbaren Vorschriften des Kartell- und Wettbewerbsrechts beachten,
- Birr Machines proaktiv über mögliche Interessenkonflikte informieren, insbesondere bei finanziellen Beteiligungen von Birr Machines Mitarbeitenden am eigenen Unternehmen,
- vertraulichen Informationen, von Birr Machines oder deren Geschäftspartner schützen und nicht unbefugt weitergeben,
- das geistige Eigentum Dritter, einschliesslich das der Birr Machines, zu respektieren und geltende Vorschriften des internationalen Handels- und Exportkontrollrechts einhalten.

7. Sicherheit der Geschäfte

Von unseren Lieferanten erwarten wir, dass sie ihre geschäftlichen Aktivitäten mit der gebotenen Sorgfalt und unter Berücksichtigung angemessener Sicherheitsaspekte durchführen. Insbesondere sollen sie:

- geeignete Vorkehrungen treffen, um Risiken für das eigene Unternehmen sowie für Birr Machines - etwa im Zusammenhang mit Kriminalität, Naturkatastrophen, Pandemien oder vergleichbaren Bedrohungen - nach Möglichkeit zu minimieren,
- bei Besuchen oder Tätigkeiten an Birr Machines Standorten oder auf deren Baustellen sind die Birr Machines Sicherheitsprozesse einzuhalten und eventuelle Sicherheitsbedenken den zuständigen Birr Machines Stellen zu melden.

8. Zulieferer und Unterauftragnehmer

Sie haben Güter und Leistungen in einer verantwortungsvollen Art und Weise zu beschaffen.
Insbesondere sind Sie angehalten,

- alle Unterlieferanten, die direkt oder indirekt Produkte oder Dienstleistungen für Birr Machines bereitstellen, zur Einhaltung von Grundsätzen zu verpflichten, die im Wesentlichen den Vorgaben dieses Birr Machines Verhaltenskodex für Lieferanten entsprechen,
- und sofern Sie in Einrichtungen oder an Standorten von Birr Machines tätig sind – Unteraufträge nur nach vorheriger Zustimmung durch Birr Machines zu vergeben.

9. Überprüfung und Korrekturmassnahmen

Um die Einhaltung des Birr Machines Verhaltenskodex für Lieferanten sicherzustellen und zu belegen, sind Sie angehalten,

- alle relevanten Unterlagen aufzubewahren und von uns angeforderte Belege zur Verfügung zu stellen. Zum Zweck der Kontrolle der Einhaltung dieser Regelung, behalten wir uns das Recht vor, auf unsere Kosten nach vorheriger Ankündigung Ihre Geschäftsprozesse und –Einrichtungen allein oder mit Unterstützung Dritter zu prüfen.
- Sollten wir als Ergebnis einer solchen Prüfung zu der Auffassung gelangen, dass Sie den Birr Machines Verhaltenskodex für Lieferanten nicht einhalten, sind Sie verpflichtet, zeitnah die zur Beseitigung der Beanstandungen erforderlichen Massnahmen nach unseren Vorgaben zu ergreifen.
- Sollten Sie sich nicht an den Birr Machines Verhaltenskodex für Lieferanten halten, müssen Sie zudem mit weitergehenden Schritten, einschliesslich einer zeitweisen oder endgültigen Beendigung der Zusammenarbeit mit Birr Machines rechnen.

10. Vermeidung von gefälschten, betrügerischen und verdächtigen Artikeln (CFSI)

Lieferanten sind angehalten,

- sicherzustellen, dass keine gefälschten, betrügerischen oder verdächtigen Artikel (Counterfeit, Fraudulent, and Suspekt Items – CFSI) in Produkten oder Dienstleistungen enthalten sind, die an Birr Machines geliefert werden. Sie sollten geeignete Prozesse zur Identifizierung, Verhinderung und Meldung solcher Materialien implementieren, insbesondere bei sicherheitsrelevanten Anwendungen wie im nuklearen Bereich.
- Bei Verdacht ist Birr Machines unverzüglich zu informieren und der Artikel zu isolieren.

11. Berichtswege

Sollten Sie oder Ihre Mitarbeitenden im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen zu der Auffassung gelangen, dass die Regelungen des Birr Machines Verhaltenskodex für Lieferanten nicht eingehalten werden oder Birr Machines selbst nicht in Übereinstimmung mit dem Birr Machines Verhaltenskodex handelt, melden Sie diese Angelegenheit bitte bei der Birr Machines unter einkauf@birr-machines.com.

Olivier Wegmann
Leiter SCM